

# Protokoll der Generalversammlung

**IGAL**  
**am 18.02.2009**

## **Tagesordnung:**

### **Beginn: 20:00 Uhr**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenkminute für verstorbene Mitglieder
3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 06.02.2004
4. Berichte über die Vereinsaktivitäten
  - 4.1. Das Vereinsjahr 2006 bis 2007 (Obmann)
  - 4.2. Homepage (Obmann)
  - 4.3. IGAL Google (Werner Wolf)
5. Bericht des Kassiers für das Vereinsjahr 2006 und 2007
6. Bericht der Rechnungsprüfer (Fritz Rüt und Eric Jaeger)
7. Entlastung des Kassiers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Festlegung des Mitgliedsbeitrages
  - \* Mitglieder mit Emailadresse eur 15,--
  - \* Mitglieder mit Postversand eur 20,--
10. Wahlvorschlag für die neue Vereinsführung für 2008 und 2009 \*
11. Diskussion des Wahlvorschlages
12. Wahl des neuen Vorstandes für 2008 und 2009
13. Wahl der Rechnungsprüfer für 2008
14. Ausblick für die Zukunft von IGAL
15. Allfälliges, Grußworte

### **Zu 1.) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Versammlung beginnt nach 15 min um 19:45 Uhr

Anwesend waren 45 Personen, davon 4 Gäste

Hr. Elmar Dünßer

Hr. Hans Thöni

Hr. Johannes Stör, Deutschland

Hr. Clemens Hau, Deutschland

„IGAL ist uns nicht EGAL !“

Dies hat sich wirklich bewahrheitet und wir haben uns sehr gefreut, dass ein Drittel aller Mitglieder auf der Generalversammlung am 18. Februar 2008 im Cafe Regina in Lustenau anwesend waren.

### **Zu 2.) Gedenkminute für verstorbene Mitglieder**

Alle erheben sich für eine Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder.

### **Zu 3.) Protokoll der letzten Generalversammlung vom 06.02.2004**

Das Protokoll der letzten GV vom 06.02.2004 ist auf den Tischen aufgelegt und kann nachgelesen werden. Alle sind einverstanden. Zu einem späteren Zeitpunkt wird das Protokoll einstimmig bestätigt.

#### **Zu 4.) Berichte über die Vereinsaktivitäten**

##### **a) Bericht des Obmanns:**

Am 06.02.2006 fand die letzte Generalversammlung mit Vorstandswahlen im Cafe Regina in Lustenau statt. Es fanden regelmäßige monatliche Hocks statt sowie eine Exkursion ins Archiv nach St. Gallen.

Bei einer großen Ausstellung im Messepark konnte der Verein IGAL in 10 Tagen über 500 Besucher begrüßen. Dadurch hat unser Verein einen großen Bekanntheitsgrad erlangt. Alle ungeraden Jahre ist so eine größere Veranstaltung geplant. Ansonsten hat sich der Verein auch auf der einen oder anderen Lustenauer Veranstaltung präsentiert, wie z.B. bei der österr. Karatemeisterschaft in Lustenau

Seit der Gründung des Vereins am 19. Februar 2002 – also beinahe genau vor 6 Jahren – hat sich die Anzahl der Mitglieder auf mittlerweile 125 gesteigert.

Die HOMEPAGE ist eine Plattform seine Forschungen mit anderen zu koordinieren und Gemeinsamkeiten festzustellen. Sie gibt es seit dem Jahre 2003.

Ein besonderer Dank an Gerti Petras für die Erstellung des Lustenauer Häuserverzeichnis  
Bitte an alle Mitglieder: Material zu bringen um die HOMEPAGE zu füllen

Unsere HOMEPAGE verzeichnet 75.000 Besucher seit 2003 / d.h. 84 Besucher pro Tag  
Allein im Messepark hatten wir 3,2 Mill. Klicks – pro tag 3700 Klicks

##### **b) GUUGLE: Bericht Werner Wolf**

Die Einspeisung der Daten in den IGAL-GUUGLE wurde an Hans Peter Lutz übergeben. Da dieser zurzeit krank ist, wird er unterstützt durch Eric Jaeger. Ansonsten gibt es gibt mehrere Personen die helfen werden, die Homepage zu betreuen wie Werner Geiger, Eric Jaeger, Heinz Spieler, etc.

#### **Zu 5) Bericht des Kassiers für das Vereinsjahr 2006 und 2007**

##### Bericht des Kassiers

Barbestand 2006	eur	3.359,67
Einnahmen 2006	eur	4.298,53
<u>Ausgaben 2006</u>	<u>eur</u>	<u>-2.431,47</u>
Endsaldo 2006	eur	5.226,73

Barbestand 2006	eur	5.226,73
Einnahmen 2006	eur	4.986,44
<u>Ausgaben 2006</u>	<u>eur</u>	<u>-5.320,37</u>
Endsaldo 2006	eur	4.829,80

Die Einnahmen stammen aus den Mitgliedsbeiträgen, Förderung Gemeinde Lustenau, Sponsoren, Bankzinsen, Einnahmen aus dem IGAL-Shop und Bestellungen bei AMAZON.

Wenn ein Mitglied bei AMAZON bestellt, erhält der Verein eine Provision

Dazu bitte auf der HOMEPAGE von IGAL das AMAZON-Logo anklicken und wie gewohnt bestellen

Die Ausgaben bestehen aus Serverkosten, div. Anschaffungen - wie z.B. Stellwände, Bankspesen, Portogebühren, Fahrtspesen, etc.

Es hat ein Bankenwechsel von BAWAG auf Dornbirner Sparkasse stattgefunden.  
Es gibt keine Vorgabe für die Höhe des Vereinsvermögens.

#### **Zu 6) Bericht der Rechnungsprüfer**

Die Kassa wurde geprüft von Eric Jaeger und Fritz Rüt.  
Kassa wurde ordentlich geführt, saubere monatliche Abrechnungen  
Alles wurde für gut befunden.

Einzig kleine Kritik: letztes Jahr nur 100 MB eingegangen von 123 Mitgliedern

#### **Zu 7) Entlastung des Kassiers**

Eric Jaeger stellt den Antrag, den Kassier zu entlasten.  
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Zu 8) Entlastung des Vorstands**

Eric Jaeger stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.  
Auch dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Zu 9) Festlegung des Mitgliedsbeitrages**

Mitgliedsbeiträge - VORSCHLAG  
4/5 der Mitglieder haben ein email → 15,00 eur  
1/5 der Mitglieder Postversand → 20,00 eur

#### **DISKUSSION:**

Es entstand eine große Diskussion bzgl. 2 verschiedener Beiträge. Einerseits ist Email eine gute Entlastung für den Verein – ein geringerer Beitrag ist dabei ein Vorteil für die Mitglieder. Jeder kann sich selber aussuchen, was er lieber hat.

Wir werden dies im ersten Newsletter aufnehmen: Wer will Post ?  
Sollen Mitglieder erinnert werden bzgl. Beitrag zahlen – DAU 1x jährlich ?  
Alle dasselbe ? Alle Weniger ? Alle mehr ? Der Beitrag – eur 15,-- - per email soll beworben werden. Es bedeutet einen großen Aufwand mehrere Daten der Mitglieder zu erhalten, dabei ist der Postweg ein gewaltiger Mehraufwand  
Ein Betroffener Roland Zanettin: Mitteilungen per Post - eur 5 mehr MB ist ok

Zu bezahlen bis Ende März jeweils an  
IGAL – Interessensgemeinschaft Ahnenforscher Lustenau  
Blz 20602 Kto. 4-122-156  
BIC: DOSPAT2D IBAN: AT052060200004122156

Der Vorschlag wird somit einstimmig angenommen.

#### **Zu 10) Wahlvorschlag für die neue Vereinsführung für 2008 und 2009\***

Sigi König gibt noch einmal einen Rückblick. Am 19.2. 2002 fand die Gründerversammlung von IGAL statt und am 20.2.2002 wurde IGAL endgültig gegründet durch Robert Bösch, Werner Wolf und Sigi König. Der Verein hatte damals 19 Mitglieder. Sie hielten Ausschau

im Land, in Liechtenstein, etc. um sich zu informieren, besuchten einen Vortrag durch Anton Sprenger in Liechtenstein und vieles mehr.

Ein Spruch

„4. Grad ist nicht mehr verwandt, aber interessant“

Viele haben Großes Interesse, wollen aber wenig Arbeit tun. Ein Ahnenforschungs Netzwerk sollte entstehen. Heute zählt der Verein 125 Mitglieder. Ein IGAL-Folder wurde erstellt, Ziele gesetzt, Transparenz gezeigt. Ahnenforschung soll auch Geschichte mitnehmen, nicht nur Namen beinhalten – sonst liest es sich wie ein Telefonbuch. Ahnenforschung bildet und bringt Land und Leute näher, macht Ahnenforschung lesbar.

Inzwischen sind die Aufgaben gewachsen. Für unseren alten Obmann Sigi König ist nun auch die Zeit gekommen, Familie und Beruf wieder mehr Zeit zu widmen und deshalb seine Entscheidung, einen neuen Vorstand zu suchen. Der neue Obmann Johann Gunz weiß, was er tut – Erfahrung durch langjährige Ahnenforschung, Organisation von Sippentreffe, etc.

Schlussendlich sollen jedoch alle zum Erfolg beitragen - Verein sind die Mitglieder – nicht nur Leute im Vorstand – somit nochmals ein Dank an Alle

Übergabe an Fritz Rüt für die Wahlen; Es sind keine weiteren Wahlvorschläge eingelangt  
Daher Wahlvorschlag:

Obmann	Johann Gunz, Dornbirn
Obmann Stv.	Herbert Heuß, Langen
Schriftführer	Ursula Simmerle, Bregenz
Schriftführer Stv.	Heinz Spieler, Hohenweiler
Kassier	Anton Benzer, Höchst
Kassier Stv.	Roman Fitz, Bregenz

### **Zu 11) Diskussion des Wahlvorschlages**

Diskussion WV

### **Zu 12) Wahl des neuen Vorstandes für 2008 und 2009**

Nachdem es keine Diskussion gegeben hat, wird der Wahlvorschlag einstimmig angenommen.

Fritz Rüt spricht seinen Dank an den alten und an den neuen Vorstand aus und übergibt somit den Vorsitz an den neuen Obmann Johann Gunz.

Johann Gunz ist Mitglied seit 2003. Neben seiner Familienforschung erforscht er auch die Geschichte der Franzosen in Dornbirn in der Nachkriegszeit. Er bedankt sich bei allen für das Vertrauen. Es gibt zwei Dinge in seinem Leben, die er nicht gerne mag - Krank sein und Ansprachen halten – Er freut sich jedoch für diese neue Herausforderung.

### **Zu 13) Wahl der Rechnungsprüfer für 2008 und 2009**

Vorgeschlagen werden Kurt Zmerzilkar und Manfred Hartmann.  
Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **Zu 14) Ausblick für die Zukunft von IGAL**

Ein Leitmotiv unseres neuen Obmannes ist ein Wälderspruch:  
Mir ehrad das Alt und grüassend das Nü

Die Pionierarbeit von bisher wird übernommen, es soll kein Stillstand entstehen, sondern eine Weiterentwicklung stattfinden. Die Homepage soll intensiv gepflegt werden.

Die IGAL-Hocks sollen nicht mehr nur in Lustenau stattfinden, sondern vermehrt auch in anderen Talschaften unseres Landes. Der Kontakt zu Familienforschern im Ausland soll gepflegt werden.

Ein Machbarkeitsstudie bzgl. Der Teilnahme an der Dornbirner Messe 2009 Do/Fr /Sa/So Wird erstellt. Johann Gunz hat Kontakte zur Messeleitung und wird deren Vorstellungen einholen; wie Präsentation IGAL und eigene Forschungen/ Stellwände, etc. . Eine Teilnahme an der Messe sollte für IGAL nicht mit Kosten verbunden sein.

Suche nach weiteren Gönnern und Sponsoren

Ein langsames, stetiges, qualitatives Wachstum – Es sollte eine Freude und ein Vergnügen sein – Wir wollen keine Werbung machen.

Weitere Punkte durch Vorlesen eines teilweise vorbereiteten NEWSLETTERS, der an alle versandt wird(siehe Beilage 1). Die Termine für 2008(Beilage 2) werden vorgestellt.

Ein kleines Dankeschön an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Sigi König, Helmut Hollenstein, Robert, Bösch und Werner Wolf.

Heinz Spieler übergibt im Namen des Vorstandes einen besonderen Rotwein aus Portugal Entstanden auf dem Weingut eines Portugiesen und einer Österreicherin – Er soll nicht allzu lange gelagert, sondern bald genossen werden.

### **Zu 15) Allfälliges und Grußworte**

Horst Ofner meldet sich spontan: Er will Mitglied werden

Hr. Watzenegger: IGAL soll Nachdenken über Mitgliedsbeitrag Preis für Ehepaare?

Herbert Wehinger aus Altach/Röthis: ein neues Mitglied stellt sich vor

Sprenger Anton hat zwei Gäste mitgebracht:

Dünßer Elmar aus Buchlohe – hier für Dünsertreffen im Walsertal /Propstei

Hans Thöny aus Ludesch

Dünßer Elmar: aus dem Allgäu seit über 30 Jahren auf den Spuren der Dünser unterwegs Kontakte Dünser in Chicago aus Ausserbraz gefunden. Zufällig hier zu Besuch im Ländle

Hans Thöni, Tiroler seit 50 Jahre in Vorarlberg – hat mehrere Bücher geschrieben:

Geschichte des Arlbergs

Tiroler Heimatbuch

Publikation Auswanderer nach dem Saarland

Heimatbuch Stuben

Biographie Hannes Schneider/Erfinder des Schifahrens/St.Anton

Biographie des Juden Rudolf Gompertz/ Begründer des Fremdenverkehrs am Arlberg

Arbeiter am Arlbergtunnel – Trentiner Arbeiter 1880 -1884

Johannes Stör, überbringt Grüße vom Leutkircher Stammtisch, Familienkreis westliches

Allgäu; Er befindet sich jetzt historisch gesehen auf Heimatboden, da das Allgäu auch einmal österreichisch war. Allgäu wurde stark besiedelt von Vorarlbergern. Es gibt viele VlbG.

Namen – Als Gastgeschenk bringt er Auswanderer aus dem Ausland retour nach Vorarlberg – 2/3 aller Netzer aus dem Allgäu stammen aus dem Montafon - 1838 heiratete eine Tochter – Sofia Netzer - wieder nach Lustenau

Anton Sprenger bringt noch ein Geschenk für die Bibliothek:

Ein Geschenk der Gemeinde Triesenberg – Wir bedanken uns recht herzlich dafür.

9-tlg. Werk Familienchronik Triesenberg – Fortsetzung davon wurde an eine gemeinnützige Stiftung übergeben und digitalisiert. Vervollständigt bis in die Neuzeit, teilweise mit Bildern; Kann gegen Gebühr im Internet eingesehen werden.

Die Liechtensteiner Gemeinden Schaan, Ruggel und Planken wollen nachziehen und Daten digitalisieren – Verknüpfung von ganz Liechtenstein ist angedacht

Publikation aus der NZZ dazu → Familiennamenverzeichnis gesamt Schweiz

Stufe A bis 1861 → auf CD erhältlich

Stufe B Bis 1900

Stufe C Neubürger

Der Obmann schließt die Versammlung um 21:30 Uhr